

Veranstaltungen

Weiterhin sind in unserer Tenne Musikantentreffen geplant. Unter dem Motto „S' Jahr über vom Schusterhof“ wird jedes Jahr ein Frühjahrs-, Sommer-, Herbst- und Adventssingen stattfinden.

Die Termine entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.schusterhof.org

Die Tenne kann auch für Ihre individuellen Brauchtumsveranstaltungen gebucht werden. Anfragen hierzu nimmt Frau Angelika Mayer unter Tel. 08662-663450 entgegen. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Tenne ausschliesslich zur Nutzung gemäß dem Stiftungszweck vorgesehen ist.



Zirmstiftung Schusterhof
Kontaktadresse:

Angelika Mayer
Schellenberg 3
83346 Bergen/Chiemgau
Tel: 08662 - 663450
E-Mail: info@schusterhof.org
Web: www.schusterhof.org

Fördermitgliedschaft Zirmstiftung Schusterhof Per Fax an: 089-223370

Ich möchte dem Förderverein Zirmstiftung Schusterhof beitreten. Der Grundmitgliedsbeitrag beträgt EUR 15,-- pro Jahr. Ich werde über die Aktivitäten der Stiftung informiert und erhalte für Veranstaltungen eine vergünstigte Eintrittskarte.

Ich ermächtige die Zirmstiftung Schusterhof widerruflich, einmalig und dann künftig jeweils zum 01.01. eines Jahres den unten angekreuzten Betrag von meinem Konto abzubuchen.

Name

Adresse

Telefon

E-Mail

Förderbeitrag

- | | | | |
|--------------------------|---------|--------------------------|---------|
| <input type="checkbox"/> | € 15,-- | <input type="checkbox"/> | € 30,-- |
| <input type="checkbox"/> | € 20,-- | <input type="checkbox"/> | € 35,-- |
| <input type="checkbox"/> | € 25,-- | <input type="checkbox"/> | € _____ |

Spendenquittung erwünscht

Kontonummer BLZ/Bank

Unterschrift

Zirmstiftung Schusterhof



**...Treu dem guten
alten Brauch...**

Schusterhof
Schellenberg 3
83346 Bergen/Chiemgau

Stiftungsvorstand:
Peter Mayer
Angelika Mayer
Eva Horbah

Wer wir sind, was wir tun.....

In unserer heutigen schnelllebigen Zeit ist die natürliche und geschichtlich gewachsene Eigenart unserer Heimat besonders gefährdet.

Alte Kinderlieder oder Gedichte, die unsere Lehrer uns noch vor einigen Jahren in den Schulen beibrachten, müssen modernen Stücken weichen.

Tracht wird als Modeerscheinung angesehen, die man höchstens zu Volksfesten trägt, Mundart ist in den Schulen vielerorts verpönt.

Was bei den Kindern beginnt, wird ins Alter übertragen, und damit laufen die Wurzeln unserer bayerischen Kultur Gefahr, langsam abzusterben.

Die Zirmstiftung Schusterhof unterstützt Menschen, Projekte und Vereine, die sich mit dem Erhalt der bayerischen Kultur und dem Brauchtum befassen.

Dies tun wir durch Förderung und vor allem auch durch Ausstellungen und Veranstaltungen auf dem Hof.

Wir freuen uns, wenn Sie unserer Engagement unterstützen und Mitglied im Förderverein werden!



Unser Ziel ist es, in enger Zusammenarbeit mit Trachtenvereinen, Volksmusikanten und Brauchtumpflegern bayerisches Brauchtum und Kultur zu erhalten und möglichst vielen Menschen zugänglich zu machen.

Hierfür stehen rund 400 Quadratmeter Ausstellungsfläche sowie unsere historische Tenne für Veranstaltungen mit bis zu 160 Personen zu Verfügung.

Im Hof selbst kann der Besucher viele Bilder des Jagdmalers Csiszar bewundern, der unglaublich detailgetreu die Flora und Fauna unserer Region festgehalten hat.

Bunt gemischte Obstbäume mit den entsprechenden Fruchtsorten sowie ein Steingarten mit heimischen Pflanzen und Kräutern ergänzen das kulturelle Erlebnis auf dem Schusterhof.

Veranstaltungen

Unsere Ausstellungen sind Mittwoch bis Sonntag von 11:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

Der Eintritt beträgt pro Person € 3,--

Schüler und Jugendliche (6-15 Jahre) € 2,--

Ermäßigungen für Schulklassen und Gruppen ab 20 Personen.

Der Eintritt geht zu Gunsten der Zirmstiftung Schusterhof.

Krippenausstellung – Ganzjährig geöffnet

Ganzjährig können Sie die wunderschönen Krippen der Brüder Wagner aus Oberammergau (Entstehungszeit 1986-2003), Otto Zehentbauers (1880-1950) aus München sowie des Krippenschnitzers Joseph Benedikt Probst (1773-1861) aus Sterzing/Südtirol bewundern.

Trachten und Traditionen aus dem Chiemgau

Ebenfalls ganzjährig sind alte und neue Trachten und Brauchtumsgegenstände ausgestellt. Sonderausstellungen werden im Turnus angeboten und sorgen für ständige Abwechslung.

Vom 29.11.2008 bis 18.01.2009

Sonderausstellung Wastl Fanderl –

Badersohn -Volksliedsammler-Medienstar

Der gebürtige Bergener Wastl Fanderl fand Ruhm und Anerkennung durch seinen Beitrag zur Volksmusik.

Gerade aus diesem Grunde sind wir stolz, die Ausstellung präsentieren zu können.